

# **Vorwort**

Iuliae carissimae – ohne Dich hätte ich diese Arbeit nie zu Ende bringen können.

An erster Stelle möchte ich meinem Doktorvater, Prof. Dr. Jan Radicke, für seinen unermüdlichen Einsatz danken. Er blieb stets bei mir und der Dissertation, las immer neue Fassungen Korrektur und stand mir jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Herrn Prof. Dr. Thorsten Burkard danke ich dafür, dass er die Zweitkorrektur übernommen hat und mich auf verschiedenste Weise mit zahlreichen Hinweisen und Ratschlägen unterstützt hat, durch die ich auf den rechten Weg zurückfinden konnte. Ein herzlicher Dank geht auch an den Verlag de Gruyter und die Herausgeber der Reihe GFAB (Bruno Bleckmann, Thorsten Burkard, Gerrit Kloss, Jan Radicke und Markus Schauer), die es ermöglichten, dass meine Arbeit in dieser Form erscheinen konnte. Besonders großen Dank möchte ich zudem meinen Eltern aussprechen, ohne deren dauerhafte und unbezahlbare Unterstützung dieses Buch nicht hätte geschrieben werden, geschweige denn erscheinen können.

